

Mit Bezügen zu Selbstisolation und Selbstbetrachtung: Tal Wilkenfeld hat ein neues Video zu ihrem Song "Killing Me" draußen.

Verweise auf Isolation und Selbstbetrachtung

Tal Wilkenfeld und ihr neuer Clip zu "Killing Me"

22. April 2020, Von: Redaktion, Foto(s): Timothy White

Im vergangenen Jahr debütierte die bis dato in international höchsten Musikerkreisen hoch angesehene Bassistin Tal Wilkenfeld als Sängerin und Songschreiberin. "Love Remains" ist der Titel ihres 2019 erschienenen Albums mit dem sie auch tourte. Daraus stammt der Song "Killing Me" zu dem kürzlich ein Video entstanden ist. Begleiterscheinungen der Corona-Pandemie, wie empfundene Selbstisolation hätten sie zu diesem Clip inspiriert, wie die Künstlerin erklärt.

Lässt man den Groove, die Instrumentierung und das Arrangement von "Killing Me" auf sich wirken, verfolgt man dazu die Bilder des Videos, dann macht sich ein diffuses Gefühl irgendwo zwischen Kühle, Dunkelheit, Faszination und Kraft breit. Das Gesamterscheinungsbild das die Musik und die Bilder abgeben kann man durchaus als geheimnisvoll-anziehend empfinden.

Direkt zum neuen Video von "Killing Me" gelangt man <u>über diesen Link</u>

Wie auch unser Magazin im vergangenen Jahr berichtete, hatte die Weltklassebassistin Tal Wilkenfeld, die man vor allem aus der Band von Jeff Beck kennt und die Gastauftritte bei Musikern wie Mick Jagger, Herbie Hancock, den Allman Brothers und vielen anderen hatte, im Jahr 2019 ihr erstes Album als Sängerin und Songschreiberin vorgelegt. "Love Remains", so der Titel entstand in Co-Produktion mit Paul Stacey, zu dessen Referenzen Arbeiten für Bands wie Oasis oder The Black Crowes zählen.



Zehn Songs hatte Tal Wilkenfeld auf diesem Album verewigt und war damit getourt, in Deutschland war sie im November letzten Jahres exklusiv für ein Konzert in Hamburg angekündigt.

Auf "Love Remains" befindet sich auch der Song "Killing Me", zu dem die gebürtige Australierin erklärt, dass sie die Corona-Virus-Pandemie dazu inspiriert habe eine Art Bilderbuch-Aufteilung in Form dieses Videos zu machen mit Bezügen zu Themen wie Selbstisolation und Selbstbetrachtung. Selbstisolation sei für sie keine unbekannte Erfahrung, führt Tal Wilkenfeld weiter aus. Sie habe, seit sie erwachsen ist, über längere Zeiträume damit verbracht sich innerhalb und außerhalb von Einsamkeit und Abgeschiedenheit zu bewegen.

Links:

www.talwilkenfeld.com www.facebook.com/talwilkenfeld/

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

"Wir müssen was planen"(15.01.2021)
Was nicht geht, und was unter Umständen doch(03.12.2020)
Aus dem Leben eines Rock'n Roll-Gitarristen(08.09.2020)
Das Ergebnis sehr harter Arbeit(18.08.2020)
Live-Rock und fette Beats(27.05.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt. Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im Impressum